

Wissenschaftsstadt Darmstadt 	Magistratsvorlage		Eingang Magistrats- geschäftsstelle:
Dezernat III Amt: Grünflächen- und Um- weltamt	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung		Beteiligt vor Magistrats- beschlussfassung:
Vorlage-Nr. 2006/0103 Magistratsbeschluss-Nr.	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fas- sung Fachausschuss		Dezernat II ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Internet ☐ ja ☐ nein Tagesordnung ☒ I ☐ II		

Betreff: Waldwirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2006, Unterabschnitt 8550

Vorlage vom: 25.01.2006

Beschlussvorschlag:

Dem Waldwirtschaftsplan 2006 nach dem Hessischen Forstgesetz für die Beförderung des Stadtwaldes Darmstadt wird zugestimmt.

Anlagen:

Beschluss des Magistrats vom

Begründung:

Der Stadtwald Darmstadt umfasst 1.871ha Waldfläche. Er ist als Erholungswald gemäß § 23 des Hessischen Forstgesetzes ausgewiesen und steht zu 100 % unter Landschaftsschutz, wodurch die freie ertragsorientierte Bewirtschaftbarkeit deutlich eingeschränkt ist. Erhebliche Betriebskosten werden deshalb für die Bewirtschaftung des Erholungswaldes wegen des vom Waldbesitzer und den Bürgern gewollten Nutzungsverzichts sowie für die Verkehrssicherung an Straßen und Waldwegen und den Naturschutz beansprucht.

Diese Zielsetzungen der Wissenschaftsstadt Darmstadt als Waldbesitzerin werden dem Hessischen Forstamt Darmstadt in der mittelfristigen Finanzplanung bei der Bewirtschaftung des Stadtwaldes vorgegeben. Im Zuge der jährlichen Wirtschaftsplanung des Forstamtes wird dieser Rahmen durch konkrete Einzelmaßnahmen ausgefüllt, welche die mittelfristige forstliche Betriebsplanung, die sogenannte Forsteinrichtung festgesetzt hat.

Das gegen Entgelt mit der Beförderung des Stadtwaldes Darmstadt beauftragte Hessische Forstamt Darmstadt legt hiermit entsprechend dem Hessischen Forstgesetz den mit der Stadtverwaltung Darmstadt, Grünflächen- und Umweltamt, abgestimmten Waldwirtschaftsplan für das Jahr 2006 auf Grundlage des vom Magistrat beschlossenen Haushaltes 2006 zur Beschlussfassung vor.

Der Waldwirtschaftsplan 2006 schließt im *Verwaltungshaushalt*

in den Einnahmen mit	281.700,00 Euro
in den Ausgaben mit	722.990,00 Euro

sowie im *Vermögenshaushalt*

in den Einnahmen mit	0,00 Euro
in den Ausgaben mit	112.786,00 Euro

ab.

Hessen Forst – Hessisches Forstamt Darmstadt - als Vertragspartner für die Waldbewirtschaftung des Stadtwaldes Darmstadt ist im Betriebsvollzug bemüht, die erforderlichen Maßnahmen effektiv, wirtschaftlich und sparsam durchzuführen. Dazu wird in der Regel auf die bei der Wissenschaftsstadt Darmstadt angestellten Forstwirte zurückgegriffen. Nur im Ausnahmefall werden Unternehmer oder staatliche Waldarbeiter im Stadtwald Darmstadt eingesetzt. Falls städtische Forstwirte oder Maschinen außerhalb des Stadtwaldes Darmstadt eingesetzt werden, sind diese Kosten der Stadt Darmstadt durch die jeweiligen Waldbesitzer zu erstatten.

Für das Haushaltsjahr 2006 werden bei den Einnahmen im Verwaltungshaushalt 2006 insgesamt 281.700,00 Euro vorgesehen, wobei die Einnahmen aus Holzverkauf mit 200.000,00 Euro und die Erstattung von Maschinen- und Lohnkosten durch andere Waldbesitzer mit 60.00,00 Euro die wichtigsten Einzelposten darstellen. Die Einnahmen aus dem Holzverkauf für das abgelaufene Haushaltsjahr 2005 waren mit 200.000,00 Euro kalkuliert und wurden mit tatsächlichen Einnahmen von 203.677,00 Euro auch erreicht.

Wichtigste Ausgabeposten im Verwaltungshaushalt 2006 sind die Personalkosten für die städtischen Forstwirte, Verbrauchsmittel sowie der Einsatz von Forstunternehmern mit zusammen 569.420,00 Euro. Nach Kostenstellen aufgegliedert, beträgt der Anteil der Holzernkosten 19,4 %. Die Kosten für die Erfüllung der Waldfunktionen machen 30,4 % des Verwaltungshaushaltes aus und sind in dem hohen Anteil der sehr kostenintensiven Verkehrssicherungsmaßnahmen entlang von öffentlichen Straßen, Waldwegen und Waldparkplätzen begründet. Auf Grund der nach wie vor hohen Maikäfer-/Engerlingspopulation und dem da-

mit verbundenen Wurzelfraß, verbieten sich in großen Teilen des Westwaldes Saat- und Pflanzmaßnahmen, sodass der Kostenanteil für Forstkulturen am Verwaltungshaushalt nur 11,1% beträgt. Die sonstigen Ausgaben des Verwaltungshaushaltes verteilen sich auf Waldschutz, insbesondere Zaunkontrolle und Zaunabbau, Wegebau, Waldpflege, sowie verschiedene sonstige Betriebsarbeiten. Die Kosten für die Unterhaltung des Erholungswaldes belaufen sich auf

26.000,00 Euro, die Mitgliedschaft der Stadt Darmstadt im „Naturpark Bergstraße-Odenwald“ auf 10.230,00 Euro und die Kostenerstattung an den EAD für die Leerung von Papierkörben im Wald auf 7.800,00 Euro. Für die Beförderung des Stadtwaldes Darmstadt, d.h. für die forsttechnische Betriebsleitung durch Hessen-Forst – Hessisches Forstamt Darmstadt – erhält das Land Hessen 65.000,00 Euro.

Bei den Ausgaben im Vermögenshaushalt 2006 bildet die Ersatzbeschaffung eines Doppelkabiners für das Revier Griesheim mit 40.000,00 Euro einen Schwerpunkt. Für die Wiederherstellung von Waldwegen sind 10.000,00 Euro vorgesehen. Die Mittel sollen in erster Linie der Wiederherstellung von Waldwegen dienen, die stark durch Wanderer und Radfahrer frequentiert werden. Schwerpunkt bei der Wiederherstellung von Waldwegen sind im Ostwald (Revier Bessunger Forst) die Oppermannswiesenschneise, die Höllschneise/Zaunweg (zwischen Brunnersweg und Speierhügelschneise) sowie im Westwald (Revier Griesheim) die Blattschneise, Brunnenschneise und Jägerschneise.

Weitere Ausgabeschwerpunkte im Vermögenshaushalt bilden die vom Grünflächen- und Umweltamt ausgeführten Ersatzaufforstungen für Dritte mit einem 2. Bauabschnitt am Gehaborner Hof für 46.286,00 Euro. Bei den Ersatzaufforstungen der Stadt Darmstadt stehen 10.000,00 Euro zur Verfügung. Diese Mittel stehen in 2006 für die notwendigen Kulturpflegearbeiten auf bereits vorhandenen Ersatzaufforstungen zur Verfügung. Die Mittel für Waldspielplätze in Höhe von 5.000,00 Euro sollen dieses Jahr schwerpunktmäßig im Revier Griesheim (Westwald) eingesetzt werden.

Aufgestellt:
Darmstadt, 25. Jan. 2006
67-60 Gr/la ☎ 2923

Anlagen
1 Zusammenstellung
Waldwirtschaftsplan 2006
(wird zur Sitzung ausgelegt)

Dezernat II

Dezernat III

Wolfgang Glenz
Bürgermeister

Klaus Feuchtinger
Stadtrat